



KREMPERHEIDER NACHRICHTEN

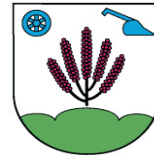
Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kremp(er)heide

34. Jahrgang

Dezember 2008

Nr.57





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Kremperheide

Das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu und die Planungen für das Jahr 2009 sind in vollem Gange. Als neuer Bürgermeister Ihrer Heimatgemeinde habe ich die ersten 100 Tage bereits hinter mir. Die Arbeit macht Spaß und es gibt viel zu tun. Meinen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle den in der Gemeinde ehrenamtlich Tätigen aussprechen. Nur durch deren Einsatz gibt es so viele Angebote für unsere Sportler, Kinder, Jugendlichen und insbesondere für die Senioren.

Wir haben 2008 damit begonnen, die Kremperheider Fußwege zu reparieren und die Sandwege wieder herzurichten. Im Sandland ist bereits ein Großteil fertiggestellt, die Restarbeiten sind dort bis ca. Februar 2009 erledigt. Vom Regenrückhaltebecken Sandland wird ab dem Frühjahr 2009 ein neuer Weg bis zur Spurbahn Bahrenfleth zur Verfügung stehen. Ich habe mich sehr gefreut, dass mit dem Landeigentümer ein Nutzungsvertrag für den Feldrandbereich abgeschlossen werden konnte. Auch die Wegverbesserung vom Wohnbereich Gröngal bis zum Schwarzen Dorn soll bis Ende 2008 noch durchgeführt werden. Als nächstes sind danach Arbeiten am Biotopenweg vorgesehen. Die Wege sollen dort für die vielen Nutzer wieder in der ursprünglichen Breite hergestellt werden.

Ein besonderes Thema ist die künftige Nutzung des ehemaligen Bundeswehrgeländes. Wir arbeiten daran, möglichst viel für die Spaziergänger, Radfahrer und Reiter zu erreichen. Uns ist die besondere Bedeutung des Geländes bewusst, insbesondere auch in Bezug auf die Freizeitangebote und die damit verbundene Wohnwerterhöhung unserer Heimatgemeinde.

Ein häufig an mich herangetragen Problem ist der nach dem „Gassi gehen“ hinterlassene Hundekot. Die Hinterlassenschaften liegen auf den Grünstreifen zwischen Gehweg und Straße, auf den befestigten Geh- und Radwegen sowie auf den Sandwegen. Nach der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Kremperheide besteht die Verpflichtung, den Hundekot zu beseitigen. Liebe Hundebesitzer, auch Sie haben sich sicher schon einmal geärgert, wenn Sie in ein Häufchen getreten sind. Bitte entsorgen Sie die festen Hinterlassenschaften ihrer geliebten Vierbeiner. Sie werden sich über eine positive Resonanz freuen können und werden nicht wegen einer Ordnungswidrigkeit belangt.

Die Verschönerung der Dorfstraße ist mir ein besonderes Anliegen. Hierzu gehören die Bushaltestellen, der Grünstreifen, der Geh- und Radweg sowie das gesamte Erscheinungsbild. Das ist ein schwieriges Unterfangen, aber es wird so Einiges geben, was sich ohne allzu hohe Kosten realisieren lässt. Über Ihre Anregungen zu gestalterischen Verbesserungen wäre ich Ihnen dankbar.

Das Dorffest im Zusammenhang mit der 75-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr war der Veranstaltungshöhepunkt im Jahre 2008, an den wir uns alle gerne erinnern werden. Ich habe den Eindruck, dass dadurch das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gemeinde gestiegen ist.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2009.

Ihr

Sven Baumann
- Bürgermeister -





Weihnachtszeit, liebe Kremperheiderinnen und Kremperheider, ist die Zeit der Engel...

Schutzengel mit langem Gewand, blondem Haar, aus Porzellan oder dezent geschnitzt aus weißem Holz. Meist haben sie Flügel, die Engel, die wir gerade zur Adventszeit in den Läden und auf den Weihnachtsmärkten schimmern sehen.

Weihnachten ist die Zeit der Engel, nicht nur, weil die lieblichen Figuren in unser harmonisches Weihnachtsbild passen, sondern weil es ja auch einer war, der uns die Weihnachtsbotschaft brachte und bringt: „Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird, denn euch ist heute der Heiland geboren.“

Engel haben nicht nur zu Weihnachten wichtige Botschaften an uns Menschen. Die ganze Bibel hindurch erscheinen sie vornehmlich als Boten Gottes, seine Abgesandten, die seinen Willen bekannt geben.

Und nicht selten haben die Menschen, denen sie begegnen, ziemlichen Respekt vor ihnen. Die Hirten auf dem Felde vor Bethlehem fürchteten sich sehr, wie später auch die Frauen, denen die Engel die Auferstehung Jesu verkünden (aber jetzt sind wir schon bei Ostern).

Engel sind nicht in erster Linie Beschützer sondern Boten und Wegweiser. Und nicht immer haben sie so gute Nachricht wie zu Weihnachten für die Hirten auf dem Felde. Dem Josef musste ein Engel sagen, dass er in großer Gefahr ist und flüchten muss. Er sagt es ihm in einem Traum.

Engel können auch sehr unbequem sein und sich uns in den Weg stellen. Wie dem biblischen Bileam, der sich in eine Sackgasse begeben und verrannt hatte. Er bemerkte den Engel übrigens eine ganze Weile lang nicht, so stur war er gewesen und nicht zur Umkehr zu bewegen.

Können wir in den Engeln Botschafter Gottes sehen, dann müssen die Engel keine „Männer mit Flügeln“ sein. Dann kann eine Weihnachtsmelodie, die uns fröhlich stimmt, zum Engel werden. Oder die mahnende Stimme des Hausarztes, nicht zu fett und zu süß zu essen. Menschen werden zu Engeln, mit denen wir reden können über Gott und die Welt und darüber, dass Weihnachten uns traurig macht, weil ein lieber Mensch nicht mehr dabei sein kann oder weil der Familienstreit in dieser Zeit ganz besonders schmerzlich ist. Genauso sind die Kinder mit ihrer ansteckenden Vorweihnachtsfreude himmlische Botschafter.

Ich hoffe, dass Ihnen neben den vielen schönen geflügelten Engeln auf Weihnachtsmärkten und in den Dekorationen an Weihnachtsbaum und Schaufenster auch diese Engel - ohne Flügel- begegnen. Diese Engel, die eine Botschaft für Sie haben und Ihnen deutlich machen: „Du bist nicht allein.“

Herzliche Weihnachtsgrüße aus Ihrer St. Johannes-Kirchengemeinde!
Ihre Pastorin Angelika Gogolin



Gottesdienste im Advent, zu Weihnachten und zur Jahreswende

07.12. 10 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent, GZ, Pn. Gogolin
14.12. 10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum 3. Advent, GZ, Pn. Sievers
21.12. 10 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent, Kapelle, Pn. Sievers
24.12.15 Uhr	Heiligabend-Familiengottesdienst, GZ, Pn. Gogolin + Kita Kunterbunt
17 Uhr	Christvesper, GZ, Pn. Gogolin
23 Uhr	Christmette, Kapelle, Pn. Gogolin
25.12. 10 Uhr	Weihnachtsgottesdienst, Kapelle, Pn. Sievers
26.12. 10 Uhr	Weihnachtsliedergottesdienst, Kapelle, Pn. Sievers
28.12. 10 Uhr	Gottesdienst, Kapelle, Propst Dr. Bergemann
31.12. 17 Uhr	Gottesdienst zur Jahreswende, Kapelle, Diakonin Langkau



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Da nun wieder ein Jahr vergangen ist, möchte ich mich heute einmal als Vorsitzender des Chores an Sie wenden. Der Chor wird im Oktober 2009 stolze 90 Jahre alt und hat zur Zeit 18 aktive Sängerinnen und Sänger.

Im abgelaufenen Jahr waren unsere Höhepunkte der Auftritt auf der Landesgartenschau in Schleswig und der „Tag des Liedes“ im Gemeindezentrum. Herzlich einladen möchte ich Sie zu unserem Weihnachtskonzert am 20. Dezember um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Ich würde mich freuen Sie, ja gerade Sie, im Jahre 2009 einmal kennen zu lernen. Unser Liedgut reicht vom einfachen Volkslied bis hin zur Moderne, sowie vom modernen Kirchenlied bis zur Oper. Wir sind eine lockere, lustige Gruppe und treffen uns jeden Mittwoch um 20.00 Uhr im Übungsraum der alten Schule. Erst kommt die „Arbeit“ und dann noch der gemütliche Teil. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Kommen Sie einfach einmal vorbei oder rufen Sie mich an. Ihre ersten Schnupperbesuche verpflichten Sie in keiner Weise. Unsere Weihnachtspause dauert bis zum 7. Januar.

Bis dahin wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Friedrich Bessel

Ihre Ansprechpartner:

Ursula Steeger ☎ 04821 / 82288
Friedrich Bessel ☎ 04821 / 84380



Grundschule Kremperheide

Schulverband Krempermarsch

Dorfstraße 24 26 25569 Kremperheide
Tel. 04821/82406 Fax 893674 E-mail:Grundschule-Kremperheide@t-online.de

Liebe Kremperheider Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wieder ist ein Jahr vergangen und jedes Jahr meint man, dass es noch schneller als das vorletzte vergangen ist und dass Weihnachten doch eben erst gewesen ist. So geht es uns auch in der Schule. Was bei uns geschehen ist, lassen Sie mich Ihnen hier kurz mitteilen.

Schüler/innen und Kollegium:

- Zur Zeit hat die Grundschule Kremperheide 127 Schüler/innen, die sich folgendermaßen auf die einzelnen Jahrgänge aufteilen:
Klassenstufe 1: 26 Schüler/innen
Klassenstufe 2: 32 Schüler/innen
Klassenstufe 3: 34 Schüler/innen
Klassenstufe 4: 35 Schüler/innen
Wir erwarten nach der Liste des Einwohnermeldeamtes zum kommenden Schuljahr ca. 30 Erstklässler.
- Mit Beginn des neuen Schuljahres freuen wir uns, dass wir mit Frau Riske-Hamann eine engagierte Kollegin neu im Team begrüßen durften. Auch Frau Schimmer bleibt uns erhalten und wir möchten auch langfristig mit ihr planen. Es sind also einige erfreuliche Meldungen zu verkünden. Die neue erste Klasse hat sich hervorragend eingewöhnt und bereichert unser Schulleben. Mein Engagement in Kremperheide wurde um ein Jahr verlängert und ich freue mich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit.
- Seit Beginn des Schuljahres führen wir in den Klassenstufen 3 und 4 klassenübergreifenden Unterricht in den Fächern Musik, Kunst und Sport durch. Die Erfahrungen und die Rückmeldungen sind überaus positiv und so werden wir dieses Vorgehen auch auf andere schulische Bereiche in Projektform ausdehnen.
- Der Unterricht wird in zunehmender Form individualisiert und die Kinder erhalten die Möglichkeit, nach ihren Fähigkeiten zu lernen.
- Die 4. Klasse nahm an dem Projekt ZiGsch (Zeitung in der Grundschule) teil und fuhr im Frühjahr nach Flensburg, um u.a. einen Bericht über die SG Flensburg-Handewitt und auch Interviews mit den Handballprofis zu führen.

Gebäude:

- In den Sommerferien wurden die restlichen neuen Fenster und Fluchttüren im Mitteltrakt eingebaut.
- Für unsere Veranstaltungen in der Sporthalle wurde eine begehbare Bühne angeschafft, damit die Aufführungen vom Publikum besser zu sehen sind.
- Dank der intensiven Mithilfe und Vermittlung aus der Elternschaft konnte unser Computerraum aufgerüstet werden, so dass die Arbeit mit den Computern einfacher wird.
- Es wurden Tageslichtprojektoren angeschafft, so dass in allen Bereichen nun einer steht, den sich die Klassen holen können.
- Der Ausbau der Lichtversorgung wurde fortgesetzt.

Besondere Veranstaltungen:

- Das Halbjahr von Januar bis Juli stand unter dem Arbeitsschwerpunkt „Lesekompetenz“. Die einzelnen Klassen befassten sich intensiv mit den Lesefertigkeiten. Es fanden Lesenächte, Vorlesestunden, das Lesen von Ganzschriften und vieles andere statt. Ein Dank gilt hierbei vor allem auch den unterstützenden Vorlese-Müttern. Dieser Schwerpunkt gipfelte in der Projektwoche.
- Unsere diesjährige Projektwoche im April stand unter dem Motto „Märchen“. Die Kolleginnen und Schüler/innen befassten sich eine Woche lang mit verschiedenen Märchen und bereiteten eine Präsentation vor.
- Die Präsentation fand im Rahmen eines Schulfestes statt, auf dem alle Gruppen ihre Arbeit vorführten. Es gab Schattentheater, Ausstellungen, Theateraufführungen und weiteres. Alle Eltern und Verwandten, sowie weitere Interessierte kamen, um sich von den Produkten zu überzeugen und sich den vom Förderverein gestifteten Kaffee und Kuchen sowie die Würstchen schmecken zu lassen.
- Ein Tag im Moor brachte den Kindern sowohl das Leben vor langer Zeit, als auch die heimischen Ursprünge näher. Unter fachkundiger Anleitung konnten die Kinder Torfschöpfen und den Umgang mit diesem Rohstoff erlernen.
- Im Juni fand dann wieder unsere Fahrradwoche mit anschließender Radfahrprüfung für die vierten Klassen statt.
- Beim HOLCIM-Cup (Handball Kreismeisterschaften für Grundschulen) belegten wir wieder den 1. Platz. Dieses berechtigte uns zur Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften in Weddingstedt, die unsere Mannschaft ohne Niederlage ebenfalls gewannen. Somit ging es weiter zu den Landesmeisterschaften, die in Neumünster stattfanden. Mit nur einer knappen Niederlage belegten wir dort einen hervorragenden 2. Platz.
- Als besondere Anerkennung für den zweiten aufeinander folgenden Erfolg beim HOLCIM-Cup durfte die Mannschaft unter Leitung von Frau Wipper nach Flensburg fahren, um ein Bundesligaspiel zu besuchen und sogar mit den Spielern ins Stadion einzulaufen.
- Auch in den Schulen wird Mädchenfußball immer beliebter. Wir starteten beim Turnier in Brokstedt mit einer Mannschaft und belegten einen guten 6. Platz.
- Im Mai fand der Itzehoer Störlauf statt, an dem mehr als der Hälfte aller Schülerinnen und Schüler teilgenommen haben. Bei unserem diesjährigen Lauftag im September vollbrachten viele Schüler/innen hervorragende Leistungen und konnten somit das goldene Laufabzeichen in Empfang nehmen.
- Im November fuhren wir wieder zu den Hallenfussball-Meisterschaften der Grundschulen nach Münsterdorf und belegten dort den 4. Platz.
- Am 06.10.2008 feierte die Schule mit der Diakonin Frau Langkau Erntedankfest. Vor einem mit vielen Gaben beladenen Tisch wurde dieses Fest mit vielen Liedern gefeiert.
- Die 3. Klassen nehmen im Dezember am Streitschlichter-Programm teil.
- Im Dezember fährt die gesamte Schule nach Elmshorn, um das Theaterstück „Robin Hood“ zu besuchen. Dieser Besuch wird teilweise vom Förderverein gesponsert, wofür wir uns herzlich bedanken.
- Das Jahr 2008 beschließen wir traditionsgemäß mit unserer Schulweihnachtsfeier, diesmal am Donnerstag, den 18. Dezember um 17.00 Uhr in der Turnhalle, zu der alle herzlich eingeladen sind. Wie jedes Jahr wird es ein buntes Programm aus dem Bereich der Arbeitsgemeinschaften Theater und Tanz sowie des Schulchores geben.

So wünsche ich allen eine möglichst stressfreie Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das kommende Jahr.

Karsten Güllich (komm. Schulleiter)



Förderverein der Grundschule Kremperheide e.V.

Dorfstraße 17 • 25569 Kremperheide
Tel: 04821 / 75270 • e-mail: j-barnbrock@versanet.de

Kremperheider Nachrichten / Jahresbericht 2008

Seit Frühjahr 2001 besteht der Förderverein an der Grundschule in Kremperheide. Er unterstützt die Schule bei Veranstaltungen und während des allgemeinen Betriebs personell und materiell. So werden regelmäßig Projektwochen und Theaterfahrten der Schule mit einem Zuschuss bedacht.

Beim Schulfest und der Einschulungsfeier organisierte der Förderverein eine Kaffee- und Kuchentafel und sponserte die Grillwürstchen.

Seit Sommer 2008 gibt es die vom Förderverein finanziell und vom Kindergarten logistisch unterstützte Hausaufgabenhilfe an der Grundschule. Aufgrund der regen Nachfrage wird diese mindestens bis zum Schuljahresende weitergeführt.

Für Theateraufführungen oder ähnliche Veranstaltungen haben wir für die Schule 5 Head-Sets mit Empfängern und Mischpult angeschafft.

Die Schulfrühstücke werden mit Unterstützung freiwilliger Helferinnen aus der Elternschaft vom Förderverein durchgeführt.

Beim Dorffest war der Förderverein mit einer Wurfwand vertreten und mit Beaufsichtigung der Hüpfburg betraut.

Zur Information noch kurz etwas über den Förderverein:

Der Vereinszweck ist die Förderung von Bildung und Erziehung. Verwirklicht wird dieser Zweck durch Förderung und Betreuung von Schülerinnen und Schülern in der „betreuten Grundschule“, Mitwirkung und Durchführung von Schulveranstaltungen, Anschaffung besonderer Lehr- und Lernmittel für die Schule, Hilfe für die Ausgestaltung der Schule und Unterstützung des Elternbeirates. Die Aktivitäten des Fördervereins kommen somit **allen** Schülern der Grundschule Kremperheide zu Gute.

Der Förderverein hat zur Zeit 54 Mitglieder davon 2 juristische Personen. Mitglied kann jede natürliche und juristische Person werden, die die Ziele des Vereins unterstützt. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt für einen Erwachsenen 15 Euro, zwei Erwachsene einer Familie zusammen 25 Euro, juristische Personen 50 Euro. Freiwillig können höhere Beiträge entrichtet werden. Auch Spenden sind für unsere Arbeit sehr hilfreich. Durch die Anerkennung der Gemeinnützigkeit besteht die Möglichkeit, mittels Spendenbescheinigungen die an den Verein gezahlten Beiträge und Spenden steuerlich abzusetzen. Die Mitgliedschaft im Förderverein dient in erster Linie den Grundschulkindern und damit der ganzen Gemeinde.

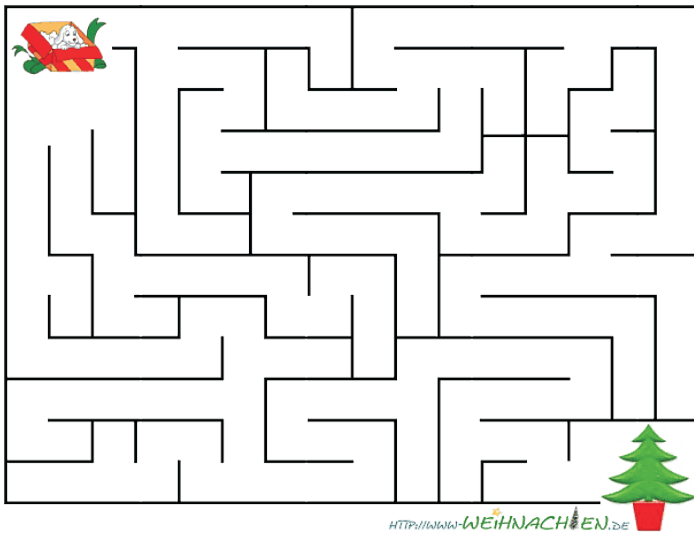
Unterstützen Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft oder Ihre Spende!

Für Spenden ist folgendes Konto vorgesehen: **Konto 809 822 0 / BLZ 222.500.20** bei der Sparkasse Westholstein. Sachspenden sind nach Absprache auch möglich.

Der Förderverein bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, ohne deren Engagement die Unterstützung der Schule nicht in dem jetzigen Umfang geleistet werden könnte. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein glückliches neues Jahr.

Jürgen Barnbrock, 1. Vorsitzender

Weihnachts-Spaß für Große und Kleine



Du fährst mit dem Auto und hältst eine konstante Geschwindigkeit. Auf deiner linken Seite befindet sich ein Abhang. Auf deiner rechten Seite fährt ein riesiges Feuerwehrauto und hält die gleiche Geschwindigkeit wie du. Vor dir galoppiert ein Schwein, das eindeutig größer ist als dein Auto, und du kannst nicht vorbei. Hinter dir verfolgt dich ein Hubschrauber auf Bodenhöhe. Das Schwein und der Hubschrauber haben exakt deine Geschwindigkeit.

Josef und Maria sind auf Herbergssuche. Leicht genervt klopft Josef an die zwölfte Tür. Der Wirt öffnet, es entsteht folgender Dialog:

Josef: "Habt Ihr Quartier für mich und meine Frau?"

Wirt: "Nein, alles ausgebucht."

Josef: "Aber seht doch, meine Frau ist hochschwanger."

Wirt: "Da kann ich doch nichts für..."

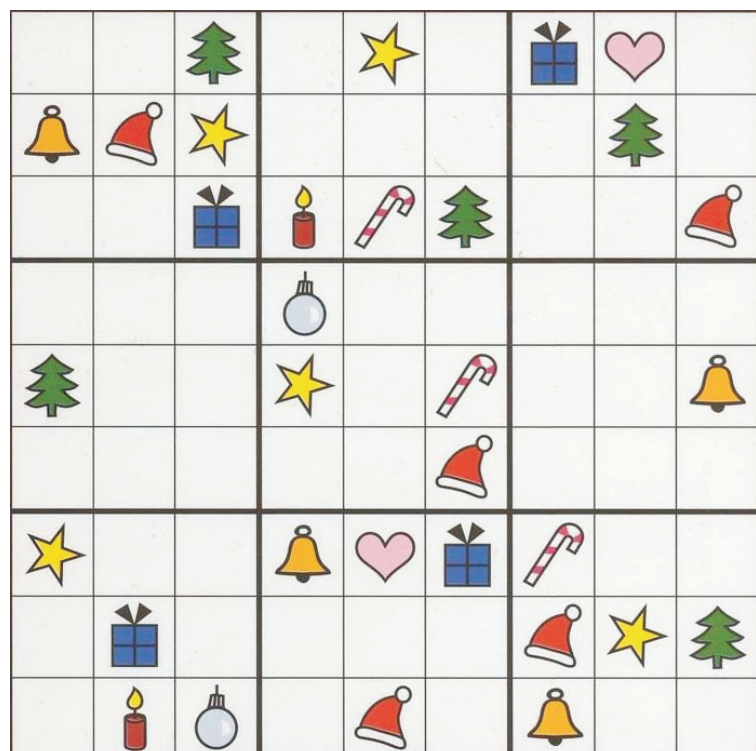
Josef: "Ich doch auch nicht!"

Was unternimmst du, um dieser Situation gefahrlos zu entkommen?

Ganz klar: Vom Kinderkarussell absteigen und weniger Glühwein trinken!

Die beiden Kinder streiten sich ausgerechnet am 4. Advent heftig und laut um die Weihnachtskekse. Die Mutter ist völlig entnervt und jammert: "Könnt ihr beide denn nicht ein einziges Mal einer Meinung sein?" Antwort der Kinder: "Sind wir doch - wir wollen beide die gleichen Kekse!"

Zwei Weihnachtsmänner unterhalten sich: "Prima, so eine Thermosflasche! Im Winter hält sie den Tee warm und im Sommer die Limonade kalt." Darauf der andere Weihnachtsmann: "In der Tat. Aber ich bin erstaunt, woher die Thermosflasche weiß, wann Winter und wann Sommer ist!"



Freiwillige Feuerwehr Kremperheide



Ein sehr ereignisreiches Jahr neigt sich wieder dem Ende zu. Wenn man zurücksieht, merkt man, wie schnell das Jahr abermals wieder vergangen ist. Wenn man nach vorn sieht, merken wir, da kommt eine Menge auf uns zu.

Schauen wir erst einmal zurück:

Der Feuerwehrball im März ist ausgefallen. Statt dessen haben wir uns auf unser Jubiläum im September vorbereitet. Das fing mit der Erstellung der Festschrift im Februar an und die, die wir regelmäßig mindestens einmal in der Woche zusammengesessen haben, waren froh, als im Juni alles in die Druckerei gegeben werden konnte. Die Festschrift wurde gedruckt und ich denke, sie ist uns auch ganz gut gelungen. Nun ist ja ein Festball mit der Erstellung einer Festschrift nicht vorbereitet. Der große Festball in Verbindung mit dem Dorffest bedurfte auch einer langen und intensiven Planung und Vorbereitung. Bühnenteile für die Tanzkapelle, Lichterketten und Beleuchtung für die Halle und den Außenbereich, Toilettenwagen für die große Anzahl der Besucher, Bauzäune gegen Randalierer, Getränkestände, Grillbude und jede Menge Leute, die den Service übernehmen. Alles das musste organisiert werden. Am 06.09.2008 dann der große Festball in Verbindung mit unserem Dorffest. Die Tanzkapelle West hat uns kräftig eingeheizt und vor der Halle an der Grillbude und dem Bierpilz herrschte heftiges Treiben. Kurzum: es war ein rundherum gelungenes Fest. Hier noch einmal der Dank an die Kameradinnen und Kameraden der Frw. Feuerwehren aus Heiligenstedten/Bekmünde und Heiligenstedtener Kamp. Nur mit solch engagierten Leuten kann man ein Fest in Eigenregie aufziehen, das hat wunderbar geklappt.

Anfang Juli haben wir dann unser neues LF 10/6 Sonder aus Giengen abgeholt. Ein Allradfahrzeug, das auch den Anforderungen in der Heide und den Objekten innerhalb Kremperheides, in Verbindung mit den anderen Fahrzeugen, gerecht wird. Wir haben das Fahrzeug in Giengen an der Brenz abgeholt, dort haben wir Multiplikatoren für die Einweisung hier vor Ort ausbilden lassen und dann hier, nachdem das Funkgerät eingebaut war, das Fahrzeug in Dienst gestellt. Das Ganze haben wir mit einem Umzug durch das Dorf und einer kleinen Feier auf dem Schulhof gebührend gefeiert. Hier konnte das Fahrzeug genauso wie auf dem Dorffest von allen Bürgern besichtigt werden.

Der nächste Feuerwehrball findet nun wieder wie gewohnt am ersten Wochenende im März, also am 07.03.2009 in der Mehrzweckhalle statt, die Tanzkapelle West hat auch schon zugesagt.

Eingangs habe ich gesagt, es kommt eine Menge auf uns zu. Im Juli des Jahres 2009, sehr wahrscheinlich wird es der 11.07.2009 sein, wollen wir versuchen unser Schild an der Vorderwand des Feuerwehrgerätehauses mit dem fünften Stern zu schmücken. Bis jetzt hat nur die Feuerwehr Tating alle fünf Sterne auf dem Schild. Wir würden uns ganz besonders freuen, wenn diese hohe Leistungsbewertung auch die Anerkennung unserer Bürger finden würde. Diese Anerkennung können sie ganz besonders ausdrücken, indem sie uns als Besucher und Zuschauer unterstützen.

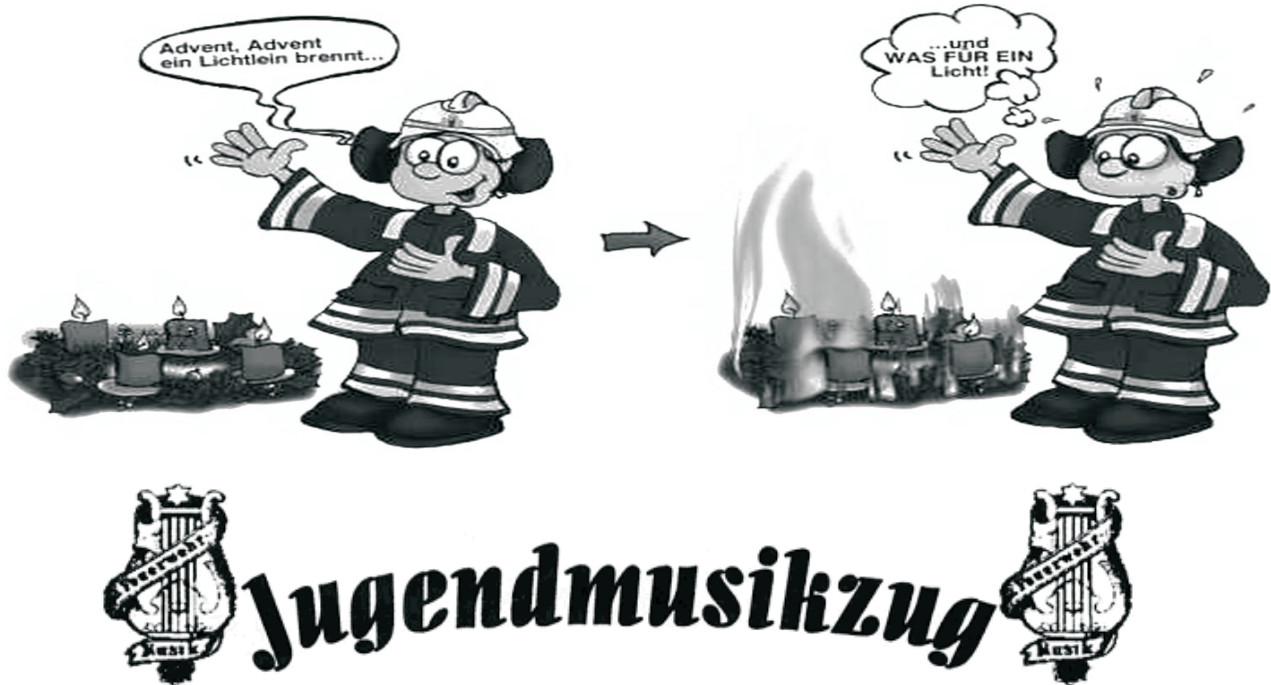
Sonst habe ich meinen Bericht immer mit den Einsätzen des abgelaufenen Jahres begonnen, aber bis auf einen Verkehrsunfall und ein paar Kleinigkeiten war nichts, wir hätten auch kaum Zeit gehabt.

Schließen möchte ich meinen Bericht, wie jedes Jahr mit einer Erinnerung. Denken Sie in der

Advents-und Weihnachtszeit an die Gefahren, die von brennenden Kerzen auf trockenen Gestecken und Weihnachtsbäumen ausgehen, wir möchten Sie in dieser Zeit von Einsätzen verschont wissen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Gesundheit für das Jahr 2009.

Joachim Sprenger, Wehrführer Kremperheide



Jugendmusikzug lädt ein zum Abschlusskonzert 2008

Der Jugendmusikzug der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide lädt am 07. Dezember 2008 zum Abschlusskonzert in den Heidekrug ein. Beginn ist um 15.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für Kaffee und Kuchen sorgt die Familie Wendler. Der Jugendmusikzug der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide freut sich auf Ihren Besuch.

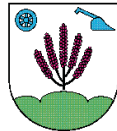
Ende letzten Jahres übernahm Matthias Steeger aus Kremperheide die musikalische Leitung des Musikzuges. Er ist ein kompetenter junger Dirigent, der die musikalischen Leistungen der Musiker sehr positiv voranbringt. Wir sind froh, dass er trotz seines in diesem Jahr begonnenen Studiums diese Aufgabe übernommen hat.

Zur Zeit können wir stolz sein auf 40 aktive Musiker, auch wenn ein Teil der Musiker aus beruflichen Gründen nicht immer dabei sein kann. Wer nicht nur Musik hören, sondern auch gerne mitmachen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Der Musikzug sucht Musiker jeden Alters. Wer noch kein Instrument spielen kann, wird von Mitgliedern des Musikzuges ausgebildet. Um sich ein Bild vom Übungsablauf und der Musik machen zu können, kann man an einer Probe - jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Feuerwehrgerätehaus - teilnehmen. Weitere Infos unter 04821-804839 (Britta Rave).

Die Musikerinnen und Musiker des Jugendmusikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Kremperheide wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2009.

Britta Rave, Musikzugführerin

Jugendfeuerwehr BKK



Bahrenfleth Kremperheide Krempermoor

Da sag mir noch mal einer, in Kremperheide ist nichts los.
Eine Woche ohne Jugendfeuerwehr geht nicht. Irgendetwas liegt immer an.

Ein Beispiel:

Der Kreisjugendring lädt zur Jugendsammlung ein. Der Jugendvorstand trifft sich. Nach einer kurzen Beratung (ca. 10 Minuten) entscheidet der Vorstand inkl. des Jugendwartes, wir machen mit, aber weitere Beratung ist erforderlich. Nach ca. 30 Minuten stellt sich heraus: Das hat was mit viel Zeit mitbringen zu tun.

Entscheidung: Es geht los! Alle müssen mit machen. Auf einem Dienstabend wird den Mitgliedern eröffnet, wir wollen an der Jugendsammlung teilnehmen. Alle sind dabei!

Erklärung: Wenn wir viel Glück haben, kommt eine stattliche Summe zusammen.

Träume schweifen aus. Ein eigenes Auto, eine Woche Zeltlager umsonst. Nachdem der Jugendwart uns auf den Boden der Tatsachen zurück gebracht hatte, waren wir mit dem Vorschlag einverstanden, dass wir damit zufrieden sind, uns jeweils ein Sweat- Shirt, eine Mütze und ein T- Shirt mit Jugendfeuerwehraufdruck kaufen zu können. Der Jugendwart versprach: „Wenn ich ganz viel Geld im Lotto gewinne, dann fahren wir im eigenen Auto und umsonst ins Zeltlager.“

Alle waren begeistert und schmiedeten weiter am Plan, eine Jugendsammlung durchzuführen.

Jugendsammlung erster Tag:

Heute sind wir in Bahrenfleth unterwegs. Es sind Sammellisten da, Sammeldosen auch. Straßenkarten, um die Gefahr des Doppelt-sammeln auszuschließen, ebenfalls. Für die Pausen auch Getränke. Neben uns 20 Jugendfeuerwehrleuten noch 6 Ausbilder. Mensch, hatte nicht gedacht, dass das so groß wird. Macht nichts, los geht's! Es macht richtig Spaß. Wir klingeln an den Türen, uns wird geöffnet, nachdem wir uns vorgestellt haben, klumpert oder raschelt es in den Dosen. Ich glaube, es ist doch ein Auto drin. Nachdem wir in Bahrenfleth fertig waren, sammelten wir die Dosen ein und schlossen sie im Feuerwehrrsafe ein. Bei einer Cola im Gerätehaus wurden die Erlebnisse ausgiebig besprochen.

Zweiter Tag: Krempermoor, wir kommen!

Die Sammelteams vom Vortag haben sich schnell gefunden. Rein in die Fahrzeuge und los. Erste Fragen: Warum sind die Strassen nur so lang, keine Kurven, man hat das Ziel immer vor Augen. Meine Füße tun weh. Was tut man nicht alles für einen neuen Pullover.

Viele nette Gespräche, viel Lob für unsere Arbeit. Das macht Mut.

Dritter Tag: Kremperheide, here we are!

Mann, ist die Dorfstraße lang. Unser Lohn, das Klimpern und Rascheln in der Dose. Die Ausbilder begleiten uns in den Fahrzeugen, die haben es gut, brauchen nur nebenher zu fahren und aufzupassen. Auf was eigentlich? Ich frage mal nach.

An der nächsten Tür ein Problem. Der Spender möchte genauer wissen, was mit dem Geld passieren soll. Kein Problem, mein Ausbilder gibt Auskunft und versichert, dass kein Bier und Köm gekauft wird.

Dann endlich fertig, nicht nur mit dem Sammeln. Ich falle todmüde in mein Bett.

Vierter Tag: Treffen in Kremperheide.

Der Jugendwart hat einen Dosenöffner mitgebracht. Die Tische sind zusammen geschoben. Es liegen Listen aus. Es wird offiziell. Es wird zur Ruhe gerufen.

Der große Moment ist gekommen. Die Dosen werden geöffnet und in der Mitte der Tische auf einen großen Haufen gekippt. Jetzt wird das Geld gezählt. Mensch, das ist ja nicht schlecht.

Jetzt alles zählen, macht ja Spaß so noch mal zählen, wieso? Muss genau sein. Und noch ein viertes Mal zählen. Nachdem der Jugendwart endlich zufrieden war und viermal das gleiche Ergebnis hatte, wurde das Geld verpackt und am nächsten Tag zur Bank gebracht. Da war es aber nicht lange. Wir haben alle ein Sweat- Shirt, eine Mütze und ein T- Shirt bekommen. Und wenn der Jugendwart im Lotto gewinnt, fahren wir im eigenen Auto umsonst ins Zeltlager.

Euch allen eine fröhliche Weihnacht und ein tolles Jahr 2009

Jugendwart
Stefan Rauh
Am Bentheim 9
25569 Kremperheide
Tele: 04821/86784
Mobil: 0172/8766732

Jugendgruppenleiter
Kristian Rauh
Am Bentheim 9
25569 Kremperheide
Tele: 04821/86784

Bankverbindung:
Sparkasse in Steinburg
BLZ: 222 500 20
Konto Nr. 809 77 98



Die Gemeinde Kremperheide verkauft:



**Aufkleber
mit dem
Gemeindewappen
der Gemeinde
Kremperheide
(9cm x 11 cm)**

Zum
Preis von **1,50€** je Stück

**Dorfchronik
der
Gemeinde Kremperheide**



Zum
Preis von **25,00€** je Buch



**Flagge
mit dem Gemeindewappen
der Gemeinde
Kremperheide**

Zum
Preis von **37,00€** je Stück

Verkauf beim Bürgermeister Sven Baumann, Telefon 04821/900280



Liebe Patengemeinde,

die Zeit ist wieder gekommen, wo die Tage kürzer werden, wo sie dunkler werden. Wo die Menschen vor dem warmen Kamin sitzen, während der Schnee draußen fällt und der Wind seine Melodie in die dunkle Nacht pfeift. Es ist die Zeit, die man meistens mit den Menschen verbringt, die man am liebsten hat. Es ist die gemütliche Zeit. Man kann auch sagen, dass es die Zeit ist, wo die Seele am meisten Streicheleinheiten erhält. Und das Schöne ist, dass sie Jahr für Jahr wiederkommt. Es ist eine Zeit voller Traditionen, die sich Jahr für Jahr wiederholen; Weihnachtsmärkte, Weihnachtsgottesdienst und das Weihnachtsessen, um nur einige zu nennen.

Es ist aber auch die Zeit, wo viele Menschen in Gedanken versinken. Viele denken darüber nach, dass alles teurer geworden ist und dass man kein Geld hat, um in den Winterurlaub zu fahren oder dass man seinen Kindern nicht die Geschenke kaufen kann, die sie sich gewünscht haben. Andere haben Angst, ihren Arbeitsplatz zu verlieren oder wie sie all die Sachen des täglichen Bedarfs bezahlen sollen.

Wie wäre es aber, wenn man sich schlafen legt ohne zu wissen, ob man am nächsten Morgen überhaupt wieder erwacht? Wie wäre es, wenn man auf die Straße geht und plötzlich ist da jemand, der eine Bombe zündet, direkt neben einem? Wie wäre es, wenn eines schönen Tages jemand in das eigene Haus kommt und sagt, dass es nicht länger Ihres ist oder dass Ihre Kinder in einem Krieg kämpfen müssen und fallen, obwohl sie doch eigentlich noch in die Schule gehen sollten?

Das, was diese Beispiele sagen sollen ist, dass wir es alle richtig gut haben, egal wie viel Geld wir haben oder wie alt das Auto ist, welches wir fahren. Man könnte es auch mit zwei Worten beschreiben:

**Freiheit und Frieden,
sind die wertvollsten Güter,
Die wir besitzen.**

In dieser Zeit sollten wir an die vielen Menschen im Sudan, in Georgien, in Afghanistan, im Irak und Kongo und an alle die anderen Menschen auf der Welt denken, die nicht in Freiheit und Frieden leben.

Wir sollten auch an all die Menschen denken, die zum Teil unter Einsatz oder Gefährdung des eigenen Lebens daran arbeiten, dass es auch in diesen Regionen der Welt irgendwann besser wird als es jetzt ist.

Im Namen der 2./Lazarettregiment 11 wünsche ich allen eine schöne besinnliche Zeit und ein schönes Weihnachtsfest in Frieden und Freiheit und freue mich auch im Namen meiner Soldaten mit Ihnen gemeinsam auf das Jahr 2009.

Gerhard Homrich
Hauptmann und Kompaniechef



Turn - u. Sportverein Kremperheide von 1947 e.V.

Handball-Tischtennis-Tennis-Badminton-Frauengymnastik-Herren-gymnastik-
Step Aerobic-Squash-Kinderturnen-Nordic Walking-Tanzen-Damen Allround Sport-Sportabzeichen-Lauftreff

www.tsv-kremperheide.de

Kremperheide, November 2008

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger der Gemeinden Kremperheide und Krempermoor,

schon wieder ist ein Jahr wie im Flug vergangen. Haben wir uns vor kurzem noch auf die sportlichen Großereignisse des Jahres 2008, die Fußball Europameisterschaft und vor allem die Olympischen Spiele in Peking gefreut und konnten den Beginn kaum erwarten, sind beide Ereignisse jetzt schon wieder Geschichte.

Wir erinnern uns vielleicht noch an das Finale der EM oder den 100 Meter-Fabelweltrekord von einem Sprinter aus Jamaika, alles andere, Namen, Daten und Fakten ist bereits wieder aus unserem Gedächtnis verschwunden.

2009 steht uns zwar wieder ein international sportliches „Brückenjahr“ bevor. In der einen oder anderen Sportart werden aber Welt- oder Europameisterschaften ausgetragen, deren Verlauf den einen oder anderen wieder kurzfristig in seinen Bann ziehen und vor dem Fernseher fesseln wird, so dass jeder auch für 2009 abseits der großen Sportereignisse sein Sporthighlight 2009 finden wird.

Neben dem „großen Sport“, den wir alle nur als Zuschauer verfolgen, spielt der tägliche Drang nach Sport und Bewegung, nach Gesundheit und Gesundheitsprävention in unserer Gesellschaft eine immer wichtigere Rolle.

Gesundheit und Fitness sind ständiges Thema in allen Medien, das Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung steigt, Krankenkassen verteilen Boni für nachgewiesene sportliche Aktivitäten, Sportvereine und Fitnessstudios verzeichnen, sofern sie richtig aufgestellt sind und dem allgemeinen Trend folgen, Mitgliederzuwächse.

Auch der TSV Kremperheide konnte seinen Mitgliedern im vergangenen Jahr wieder ein im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten ausgewogenes und ansprechendes Sportprogramm bieten. Die Mitgliederzahlen bewegen sich jenseits der 800, auch in diesem Jahr waren wieder mehr Vereinsbeitritte als Austritte zu verzeichnen.

Unsere Wettkampfmannschaften in den Sparten Handball, Tennis, Tischtennis, Badminton und Squash sind in den unterschiedlichsten Ligen auf regionaler und überregionaler Ebene präsent und erfolgreich. Unsere Läufer starten erfolgreich als Einzelsportler und als Team im gesamten norddeutschen Raum, der von ihnen ins Leben gerufene Wald - und Heidelauf scheint sich in der regionalen Läuferzene zu etablieren.

Mit der Teilnahme am Kajak - Wildniscup in Glückstadt/Herzhorn waren wir in diesem Jahr erstmalig auch in einer nicht traditionellen TSV Sportart erfolgreich am Start. Ob sich eine neue Sparte daraus entwickelt bleibt abzuwarten, die Startberechtigung für 2009 liegt aber schon vor.

Sehr erfreulich sind die Erfolge der Jugendhandballer in der Spielgemeinschaft mit dem Münsterdorfer SV, die Berufung einzelner Spieler in die Auswahlteams des Landes Schleswig-Holstein sowie der Gewinn der Deutschen Meisterschaft der Landesauswahl wJB mit Trainerin Moni Witt und Spielerin Jenny Jacobs aus Kremperheide.

Beachtlich auch die Erfolge unseres jungen Tenniscracks Jesko Wede, der sich erfolgreich in den Jugendranglisten des Landes und des Bundes platzieren konnte.

Doch nicht nur diese Erfolge machen uns stolz und sind uns wichtig, es ist vielmehr die

Tatsache, dass es uns ganz offensichtlich gelingt, die Kinder und Jugendlichen zum Sport zu animieren.

Bester Beweis sind, neben unseren Handballteams, seit Jahren unsere vier Kinderturngruppen mit nahezu 80 jungen TSV lern, unsere neue Kindertennistruppe, eine Jugendtischtennismannschaft, die nach Jahren der Abstinenz den TSV wieder im Kreistischtennis vertritt, eine wöchentlich volle Halle beim Badmintonjugendtraining und unsere kleinen Tanzmäuse.

Das alles können wir natürlich nur mit einem qualifizierten und engagierten Team aus Trainern und Übungsleitern und der täglichen Unterstützung vieler Eltern gewährleisten, zumal es auch und gerade im Jugendbereich wichtig ist, sich nicht auf Erfolge auszuruhen, sondern ständig weiterzuarbeiten, um die Kinder auch langfristig bis in den Seniorenbereich an den Verein zu binden.

Dabei könnte es sich aber in nicht allzu ferner Zukunft als Nachteil erweisen, dass unsere Schulsporthalle die sportlichen Bedürfnisse eines Sportvereins einer 3500 Einwohner starken Gemeinde (Kremperheide/Krempermoor) kaum noch abdecken kann. Eine Lösung dieses Problems ist zur Zeit leider nicht erkennbar.

Entschuldigen möchte ich mich auf diesem Weg bei den Kindern, Jugendlichen und Eltern, die unser Angebot „Street Dance“ nutzen wollten. Leider hat uns zum zweiten Mal eine Übungsleiterin ohne Vorwarnung buchstäblich im Regen stehen lassen, so dass wir dieses Angebot erneut aus unserem Programm nehmen mussten.

Weitere Informationen zu unserem Angebot im Kinder - und Seniorenbereich, zu den Trainingszeiten und den Terminen 2009 erhalten sie über unsere Homepage unter www.tsv-kremperheide.de und unsere im Februar 2009 erscheinende TSV Post.

Bleibt mir nur noch, mich bei den politischen Gemeinden Kremperheide und Krempermoor, besonders bei den verantwortlichen Bürgermeistern, Frau Stechemesser, Herrn Baumann und Herrn Meyer für die geleisteten finanziellen Unterstützungen und den einen oder anderen guten Rat, sowie der Feuerwehr Kremperheide für die gute und ehrliche Zusammenarbeit zu bedanken.

Mein Dank gilt auch unserem Hauptsponsor, der Firma HEFA, und den vielen anderen Sponsoren, ohne deren finanzielle Unterstützung auch ein vergleichsweise kleiner Verein wie der TSV nicht handlungsfähig wäre.

Ihnen allen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Sportjahr 2009.

Denken sie immer daran, Sport ist im Verein am schönsten, machen sie einfach mit, es lohnt sich.

In diesem Sinne, alles Gute, ihr

Lars Eggers, 1. Vorsitzender, TSV Kremperheide



Pferde- und Breitensportverein Kremperheide eV

Ein ereignisreiches Jahr liegt nun beinahe hinter uns und die Planungen für das kommende Jahr haben bereits begonnen. Im vergangenen Winter haben einige Vereinsmitglieder kräftig trainiert, um an einer 20 bzw. 40köpfigen Quadrille anlässlich des Hallenturniers in Neumünster teilzunehmen. Die Vorführung "Olympic Fire", organisiert vom Stall Oelixdorf, war ein für Reiter und Pferde anspruchsvoller Wettbewerb. Die Herausforderungen bei wochenlangem Training waren groß: so mussten die Pferde lernen, dass die großen Fahnen, die jeder Reiter trug, keine Bedrohung darstellen und die Berührungen und das Flattern ungefährlich sind. Das anschließende Springen über offenes Feuer in Form der olympischen Ringe in einer abgedunkelten Halle brachte einige Paare an ihre Grenzen. Der Abschluss wurde durch die Formierung der 5 olympischen Ringe mit beleuchteten Pferden in der Dunkelheit dargestellt. Der Auftritt kam so gut an, dass das Schaubild ein zweites Mal in der Holstenhalle vorgestellt wurde und die Erleichterung, dass beim 2.Mal alles noch besser klappte, war groß. Jetzt im Herbst nach Abschluss der Turniersaison trainieren viele schon für die nächste Vorführung in Neumünster und wir wünschen gutes Gelingen!

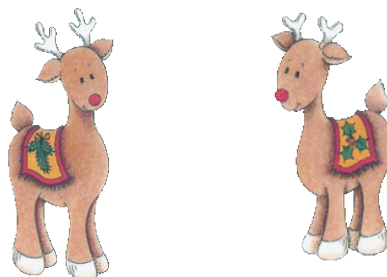
Unter erfahrener Leitung wurde mit vorausschauender Planung ein mehrtägiger Wanderritt im Kreisgebiet durchgeführt. Die 11 Teilnehmer hatten viel Spaß und haben durchaus gemerkt, wie sich das lange Reiten auf den Körper auswirken kann... Gute Bewirtung und Geselligkeit haben dem Einen oder Anderen den Muskelkater versüßt. Die Teilnehmer und weitere Interessierte werden sicher im nächsten Jahr wieder zu einem Wanderritt aufbrechen, wenn Frau Huse eine neue Strecke ausgearbeitet hat. Ein Hubertusritt im Oktober 2009 könnte ebenfalls Reiter und Pferdefreunde in die Natur locken.

Das für Juni angedachte Turnier konnte nicht stattfinden. Es wurde aber ein "kleines Geländeturnier" durchgeführt, jedoch mit einer Ausscheidung für das Bundeschampionat, so dass hier auch bekannte Reiter aus überregionalen Vereinen antraten. Das Vielseitigkeitsturnier Ende September nahm bei relativ stabilem Wetter einen erfreulichen Verlauf und es gab positive Kritiken von Besuchern und Teilnehmern. Wieder wurde eine Kreismeisterschaft durchgeführt und Svenja Stöterau konnte sich für 2008 den Titel sichern. Im kommenden Jahr wird es wieder die Möglichkeit geben, sich von den Aktivitäten zu überzeugen und wir hoffen auf gute Resonanz zu unseren Turnieren am 6.und 7.Juni, sowie dem Geländepferdeturnier am Nachmittag des 10.Juni und dem Vielseitigkeitsturnier mit Kreismeisterschaft am 26.und 27.September 2009.

Es gab natürlich auch einige Aktivitäten ohne Pferde:

Zum Jahresende 2008 und der beginnenden Tanz- und Ballsaison, haben wir einen Tanzkurs für Neu- und Wiedereinsteiger angeboten. Der Kurs war gut besucht und hat ungeahnte Talente hervorgebracht! Eine Wiederholung wird sicher stattfinden.

Engagement des PBSV Kremperheide gibt es rund ums Jahr. Preisgünstiger Reitunterricht in Dressur, Springen und Geländetraining wird regelmäßig angeboten. Gemeinsame Fahrten zu verschiedenen Veranstaltungen werden organisiert, so dass sich viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung bieten. Interessierte können sich unter www.pferde-breitensportverein.de informieren.



Reit - und Fahrverein Kremperheide/Krempe u. U. e.V.

Der Juli eines jeden Jahres steht bei uns ganz im Zeichen des Sommers. So hatten wir jedes Jahr 2 Pferdeleistungsschauen auf unserem Turnierplatz in Herfart ausgetragen. Für die Fortgeschrittenen war die B/A-Prüfungen (LPO) und für die Einsteiger die C-Prüfung ausgeschrieben.

Für das Jahr 2008 hatten wir allerdings beide Turniere wieder gelegt und es wurden daraus die sogenannten "Herfarter Reiterturniere". Den Teilnehmerinnen und Reiter der Leistungsklassen 0 und 1 war es möglich im Rahmen unseres "großen Turniers" geboten, ihre erlangten Fähigkeiten dem objektiven Urteil der Richter vorzuführen und auf richtige Turnierluft "schnuppern" zu können.

Höchste Prüfungen sind neben den Jungpferdeprüfungen jeweils auch mit Stechen sowie seit 2006 wieder eine M*-Dressur. Im Rahmen dieses Turniers richten wir seit mehreren Jahren auch die Kreismeisterschaft des Kreisreiterbundes Steinburg für Pferde in Sattel und Dressur aus. Und zwar in beiden Bereichen für die Leistungsklassen 0 und 1.

Neben dem Turniersport fördern wir auch unsere Voltigiersparte. Unter der Leitung von Tanja Först und Isabel Müller trainieren Mitglieder im Alter von 4 bis 8 Jahren auf unserem vereinseigenen Reitplatz Grabowski jeden Montag von 15.45 bis 17.15 Uhr in der Reithalle Friederich in Herfart.

Unsere Turniergruppe trainiert jeden Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr unter Leitung von Rebecca Gramsch. Unsere beiden Voltigruppen haben im Juni diesen Jahres bereits an einem Voltiturnier teilgenommen. Für beide Gruppen war es das erste Turnier. Die Teilnehmer hatten ganz viel Spaß, so dass sie an weiteren Turnieren teilnehmen werden. Die Richter lobten in dem Protokoll unsere Kleinsten, dass sie Spaß bei der Sache waren! An den Feinheiten müssen wir zwar noch arbeiten, schließlich ist noch kein Meister vom Himmel gefallen und Training ist auch dazu. Aber für alle war es ein toller Tag mit vielen neuen Erfahrungen und der Ehrgeiz, beim nächsten Mal noch besser zu sein, angespornt durch die Kinder turnten abends ihren Eltern zu Hause noch so einiges vor.

Auf unserem großen Reitturnier in Herfart zeigen unsere Voltigruppen eine Showeinlage ihr Können.

Gefeiert wird auch in unserem Verein gerne. Neben Osterfeiern und schon Erntedankfeste, Grünkohlessen oder Vereinsausflüge/-ausfahrten. Und jährlich im Januar steigt unsere traditionelle Reiterparty. Diese fand in 2007 erstmals bei toller Stimmung, super Essen und viel von Mitgliedern, Sponsoren und Freunden im Beermannhof im Borstel statt. Mit über 120 Gästen haben wir bis in die frühen Morgenstunden. Die nächste Reiterparty findet am 10.01.2009 statt.

Termine, Termine, Termine:

Adventsreiten und Voltigieren:

07.12.2008 ab 9.00 Uhr auf der Reitanlage der Familie Friede
40, Heiligenstedtenerkamp (Herfart)
10.01.2009 Reiterball / Reiterparty auf dem Beermann-Hof in Borsfleth
01.06.2009 evtl. gemeinsamer Pfingstausflug oder Pfingstaus
10.-12.07.2009 2. Ofa-Öster Reitertage, Springen u. Dressurprüfungen
11.07.2009 Distanzritt über 30 km (Organisation durch S

Der Vorstand des Reit- und Fahrvereins Kremperheide wieder alle
Mitglieder seines Vereines, Züchter, Freunde, Bekannte, Sportler
alljährlichen Reiterparty ein!

Die Party findet

am 10.01.2009, ab 19.30 Uhr

auf der rustikalen und ordentlich eingheizten Diele
des Beermann-Hofes (alter Basche-Hof) in Borsfleth statt!

Kosten pro Person inkl. Essen: 15,- EUR
Kosten pro Person OHNE Essen: 5,- EUR

VERBINDLICHE Anmeldungen nehmen bis zum 03.01.2009

Hans-Heinrich Peters: 0170-2809546
(Fax: 04824-35260)

Kathrin Stucke: 04821-405650 oder 0152-02420
entgegen!

Wir hoffen, dass unsere Reiterparty
Auch im nächsten Jahr wieder ein großer Erfolg wird
und freuen uns auf Eure Anmeldungen!

Reit- u. Fahrverein
Kremperheide / Krempe u. U. e.V.
- Der Vorstand -



SKICLUB "FIDELE HOLSTEINER"



Dorfstr. 9
25569 Kremperheide
Telefon: 04821 / 8991 - 0
Kremperheide den 21.11.2008

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kremperheide

Es ist wieder Zeit, über die Aktivitäten des Skiclubs „FIDELE HOLSTEINER“ für das Jahr 2008 zu berichten.

Die Aktivitäten des Clubs begannen im April mit den Vorstandswahlen und dem obligatorischen Mehlbüdelessen.

Am 31.05. führten wir unsere Fahrt „ins Blaue“ durch. Fröhlich machten sich ca. 35 Mitglieder mit dem Bus auf den Weg. Bei schönem Wetter führte uns die Fahrt über Lübeck, der A 20 zum Zielort Schwerin. Nach einer kurzen Stadtführung trafen wir uns am Schloss zur Besichtigung des Schlossgartens sowie des Schlosses. Nach Ende der Besichtigung unternahmen wir eine Schifffahrt mit der „weißen Flotte“ über den Schweriner See, um die nähere Umgebung von der Wasserseite kennen zu lernen. Die Fahrt endete mit einem gemeinsamen Essen, und gegen 20.30 Uhr waren wir alle wieder wohlbehalten in Kremperheide gelandet.

Die geplante Fahrradtour musste diesmal leider aus Termingründen ausfallen.

Die Wandertour im September führte uns wieder nach St. Johann in Tirol. Von hier aus unternahmen wir die Wanderungen zur Baßgeigeralp Harschpichl und Stanglalm. Mitte der Woche setzte ein Wetterwechsel ein, so dass wir die nächsten Touren zum Hahnenkamm, Pengelstein, Walleralp und Bichlalm teilweise im Schnee laufen mussten. Den Abschluss bildete das Almererfest auf dem Hochfeld sowie tags darauf der „längste Knödeltisch der Welt“.

Am 1. November feierten wir unser Oktoberfest mit den Hohner Dorfmusikanten im leider nicht vollbesetzten Heidekrug. Die geringere Resonanz tat der Stimmung keinen Abbruch, denn es wurde bis in den frühen Morgen bei bester Stimmung getanzt und geschunkelt.

Der Skibasar fand am 23. November diesmal wieder im Heidekrug statt. Zusätzlich zum Basar wurde noch ein Flohmarkt angeboten.

Falls Sie noch Fragen zum Skiclub haben, steht Ihnen unsere 1. Vorsitzende, Elke Steffens, für weitere Informationen unter der Telefon-Nummer: 04821- 89910 gerne zur Verfügung.

Der Skiclub „FIDELE HOLSTEINER“ wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2009.

Elke Steffens
1. Vorsitzende

Rainer Schmelzer
Schriftführer

Arbeiterwohlfahrt Engagement mit Herz



Liebe Kremperheiderinnen und Kremperheider,

ein arbeitsreiches Jahr liegt hinter der AWO. Durch einige neue Mitglieder konnten wir die zahlreichen Termine aber gut bewältigen.

Die meiste Arbeit machen die **Basare für Frauen** und die **Kinderkleidermärkte**: Angefangen mit der Anmeldung, dann die Einkäufe, das Vorbereiten der Stände und des Kaffeegartens und schließlich muss alles wieder an Ort und Stelle gestellt werden. Aber wir machen das gern, denn die Überschüsse aus Standgebühr und Kuchenverkauf werden gespendet. In diesem Jahr wurden u.a. die Kindertafel in Krempe, der Kinderschutzbund in Itzehoe und der Klinikclown Krümel mit großzügigen Spenden bedacht. Jedes Mal erhalten wir von den Standbetreibern Bekleidung und Spielzeug geschenkt. Diese Sachen geben wir gern an Bedürftige vor Ort sowie an die AWO Kleiderkammer weiter.

Die **BINGO-Abende** waren in diesem Jahr nicht ganz so gut besucht wie in den Vorjahren. Da es aber allen Beteiligten sehr viel Spaß macht, wollen wir auch im nächsten Jahr wieder BINGO spielen. Natürlich gibt es bei uns nicht die riesigen Preise wie bei den Profis, dafür ist der Einsatz bei der AWO aber gering. In diesem Jahr gab es auch für **Kinder einen Bingonachmittag**. Für den Eintritt von 2 Euro konnten die Kinder an 5 Durchgängen teilnehmen. Wer dann noch nichts gewonnen hatte, bekam einen Trostpreis.

Die **Bastelnachmittage zu Ostern und zu Weihnachten** wurden gut angenommen. Um besser planen zu können, muss man sich jetzt anmelden. Es wurden dem Fest angepasste Geschenke und Dekoartikel gebastelt. Das Material stellte die AWO kostenlos zur Verfügung.

Für die **Fahrt in den Heidepark Soltau** waren deutlich mehr Anmeldungen als Plätze vorhanden. Da die AWO den größten Teil für Bus und Eintritt zahlt, wird immer nur mit einem Bus gefahren. Bei schönstem Wetter konnten die 56 Teilnehmer einen schönen und aufregenden Tag verbringen. Die nächste Ausfahrt findet in 2010 statt.

Am **Dorffest** hatte sich die AWO mit 4 Spielen beteiligt und den Ablauf und die Siegerehrung mit Personal unterstützt.

Im September waren wir mit 16 Kindern auf dem **Reiterhof Schreiber** in Krempermoor und haben dort einen schönen Nachmittag verbracht. Die Kinder mussten die Pferde putzen und durften anschließend reiten.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen für das rege Interesse an unseren Veranstaltungen bedanken. Wir würden uns freuen, wenn Sie beim nächsten Mal auch wieder dabei sind.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Ihre AWO Kremperheide/Krempermoor



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN KREMPERHEIDE - KREMPERMOOR

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend ein kurzer Überblick unserer Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Sie begannen mit einer Seniorenausfahrt nach Missunde bei Schleswig. Die Schifffahrt auf der Schlei war der Höhepunkt. Wir hatten Glück, das Wetter spielte (fast) die Hauptrolle. Dieser Ausflug war rundum toll.

Eine Mitgliederausfahrt führte uns ins Alte Land zur Apfelernte. Auch an diesem Tag begleiteten uns herrliches Wetter und gute Laune.

Wir „packen“ gern mit an , z. B. Beim Dorffest, der Senioren-Weihnachtsfeier oder auch beim Donnerstagsclub im Gemeindezentrum. Die schon eingespielten „Teams“ backen, verkaufen, servieren usw. und haben - nebenbei gesagt - auch viel Freude dabei.

Bitte merken Sie sich schon einmal nachfolgende Blutspende-Termine für 2009 vor:
6. Februar / 8. Mai / 7. August / 13. November

Apropos Blutspenden:

Hier sehen wir große Probleme...

Bis jetzt regelmäßig kommende Spender scheiden aus Altersgründen aus.

Leider sind kaum Neuspender hinzu gekommen. Bei Haussammlungen versuchen unsere Bezirksbetreuerinnen ständig darauf aufmerksam zu machen und zu werben. Aber leider mit wenig Erfolg...

Alle Übungs-Staffeln unseres Ortsvereins bestehen weiterhin und werden auch zu den schon bekannten Zeiten angeboten. Wer Lust und Interesse hat mitzumachen, ist überall herzlich willkommen.

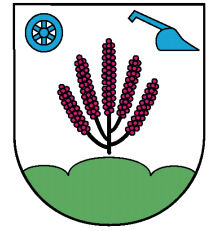
In der Hoffnung, Sie zu unseren Ausflügen, Übungsprogrammen oder vielleicht auch bei einem der aufgeführten Blutspendetermine begrüßen zu dürfen, verbleiben wir mit ganz herzlichen Grüßen.

Eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes NEUES JAHR wünscht Ihnen allen der

VORSTAND
der DRK-Ortsgruppe Kremp(er)heide/Kremp(er)moor



Gute-Nacht-



für SchülerInnen und StudentInnen, Auszubildende, Zivildienst- und Wehrdienstleistende sowie Personen ohne Beschäftigungsverhältnis

Gutscheine sind erhältlich bei:

Sven Baumann
Brandenburger Weg 14
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/900280

Hans-Jochen Bose
Weidenweg 3
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/82559

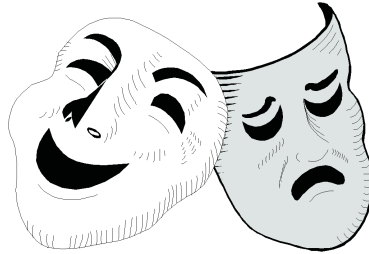
Hans Mölln
Mittelweg 4
25569 Kremperheide
Tel.: 04821/82157

Bedingungen:

Diese Gutscheine kosten nur 50% des aufgedruckten Nennwertes. In Taxis und Mietwagen wird aber der volle Nennwert angerechnet. Beim Einlösen ist eine Geldrückgabe nicht möglich!

Als Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kremperheide im Alter von 15 bis 26 Jahren könnt Ihr jeden Tag von 21.00 Uhr bis 06.00 Uhr (Fahrtantritt) mit Gutscheinen in Taxis und Mietwagen verbilligt fahren.

Vorankündigung



Sonntag, 1. Februar 2009

Die Gemeinden Grevenkop, Krempermoor und Kremperheide laden zum Senioren-Kaffeenachmittag ein.

Bei Kaffee und Kuchen wird die Sommerländer Theatergruppe wieder vergnügliche Stunden im Heidekrug garantieren. Beginn ist 14:30 Uhr. Eine Einladung verteilen wir in der gewohnten Weise.

Runder Tisch 2009

Der Kultur-, Sport- und Sozialausschuß Kremperheide möchte alle Vereine, Verbände, Bürger und die Jugendlichen, die keinem Verein angehören, zum Meinungsaustausch, Ideensammlung und Wege der Zusammenarbeit an einen Tisch bringen.

Das Treffen soll am 23.März 2009 um 20:00 Uhr im Heidekrug statt finden.



Ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2009



*wünscht Ihnen die Redaktion der Kremperheider
Nachrichten:*

*Oda Huse
Jörg Cordes
und
Helga Baumann*



Um die Kremperheider Nachrichten möglichst interessant gestalten zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Neben den Berichten aus den eigenen Reihen nehmen wir auch gerne andere Beiträge von Ereignissen des Jahres in Kremperheide entgegen. Bitte wenden Sie sich für die nächste Ausgabe gerne an die Redaktion.

Die Beiträge entstammen den Federn der verantwortlichen Vereine, Verbände oder Personen. Druck- oder Tippfehler sind kein Versehen, sie dienen der Unterhaltung der Leser und Leserinnen.

